



Tagungsgebühr (inkl. Verpflegung und Tagungsunterlagen)

Vollzahler(in)	Student(in)
CHF 190.—	CHF 95.—

13. Tierversuchstagung des Schweizer Tierschutz STS

Time to change – Forschung ohne Tierleid

Freitag, 13. November 2020

**Kongresszentrum Hotel Arte,
Riggenbachstrasse 10, 4600 Olten**

09:30 Uhr – ca. 16:15 Uhr

Anmeldungen

Anmeldungen bitte bis 9. November 2020 an nachfolgende Adresse senden.
Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und einen Einzahlungsschein für die Überweisung der Tagungsgebühr.
Postcheck-Konto: 40-33680-3, IBAN: CH16 0900 0000 4003 3680 3

Schweizer Tierschutz STS
Geschäftsstelle
Dornacherstrasse 101, Postfach
4018 Basel

Tel. 0041-(0)61-365 99 99
Fax 0041-(0)61-365 99 90
sts@tierschutz.com
www.tierschutz.com

Tagungssprache: Hochdeutsch, Englisch
Simultanübersetzung: Deutsch - Englisch und Englisch - Deutsch

Tagungssekretariat (nur während der Tagung!)

Kongresszentrum Hotel Arte
Riggenbachstrasse 10
4600 Olten

Tel. 0041-(0)62 286 68 00
info@konferenzhotel.ch
www.konferenzhotel.ch

Für die Organisation:
Dr. med. vet. MLaw Julika Fitzi-Rathgen + Lea Sahlmann

Vierorts zeichnen sich Tendenzen und Entwicklungen ab, die einen Paradigmenwechsel einläuten: Weg vom Tierversuch - hin zu Ersatzmethoden und tier(versuchs)freien Verfahren, ohne Tiere, ohne Tierleid.

Tierversuche sind vielfach überholt, spiegeln weder moderne noch innovative Forschung, verzerren zeitnah nötige Entwicklungen und bringen uns nicht den Nutzen, der versprochen wird. Mangels wissenschaftlicher Qualität und Aussagekraft sind die Ergebnisse kaum auf Menschen übertragbar, Tierversuche verursachen Tierleid und kosten den Steuerzahler ein Vermögen. Trotzdem werden weltweit jährlich etwa 190 Millionen, EU-weit mehr als 23 Millionen (2017) und in der Schweiz im Schnitt 650'000 Tiere in Tierversuchen eingesetzt. Um ein vielfaches Mehr werden sie für die Experimente gezüchtet, gentechnisch verändert und fristen ihr Leben unter beengten, belastenden, nicht artgerechten Haltungsbedingungen.

Es ist Zeit für eine Wende. Das zeigt sich z.B. mit dem Ausstiegsplan der Holländer, die bis 2025 keine gesetzlich vorgeschriebenen Giftigkeitstests mehr erlauben wollen, oder in Deutschland, wo Tierschutzorganisationen sich vereinen und den Ausstieg aus dem Tierversuch lancieren. Weitere europäische Länder wie etwa Finnland, England, Italien und Schweden sowie die USA schliessen sich dem mit speziellen Förderprogrammen und Initiativen an. Und auch bei uns sind solche Bestrebungen spürbar.

Pandemien wie wir sie jetzt erleben, betonen den wichtigen Ausstieg aus dem Tierversuch. Die Entwicklung von Impfstoffen und Medikamenten mit Tierversuchen dauert viel zu lange und garantiert keine erfolgreichen Therapien. Daher braucht es **jetzt eine Forschung ohne Tiere und Tierleid**. Wir haben kompetente Referentinnen und Referenten aus dem In- und Ausland eingeladen darüber zu berichten und möchten Sie herzlich auffordern, sich uns diesem informativen und spannenden Anlass anzuschliessen.

Die Tagung wird von der Vereinigung der Schweizer Kantonstierärztinnen und Kantonstierärzte (VSKT) als Aus- und Weiterbildung von Fachpersonal für Tierversuche empfohlen sowie von der Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte GST mit zwei Bildungspunkten anerkannt.

Bitte melden Sie sich **bis spätestens 9. November 2020** an. Das Tagungsprogramm finden Sie auch im Internet unter www.tierschutz.com. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

SCHWEIZER TIERSCHUTZ STS

Dr. med. vet. MLaw Julika Fitzi-Rathgen, Leiterin Fachstelle Tierversuche

13. STS-Tierversuchstagung «Time to change – Forschung ohne Tierleid»
Freitag, 13. November 2020, Kongresszentrum Hotel Arte, Olten



PROGRAMM 13. STS-Tierversuchstagung am 13. November 2020, Olten

- ab 08:45 h Registrierung, Begrüssungskaffee und Gipfeli
- 09:30 h **Begrüssung und Einführung**
Dr. med. vet. MLaw Julika Fitzi-Rathgen
Fachstelle Tierversuche, Schweizer Tierschutz STS
- 09:35 h **Weg von schwerbelastenden Tierversuchen**
Dr. med. vet. MLaw Julika Fitzi-Rathgen
- 09:50 h **Brauchen wir wirklich noch Tierversuche?**
Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Thomas Hartung,
Johns Hopkins University Baltimore, MD, USA
- 10:30 h **Ausstiegsplan Tierversuche bis 2025, Niederlande**
Dr. Tox, ERT, Herman Koëter, Managing Direktor Orange
House Partnership, Italien
- 11:00 h **EU/DE - Paradigm of Change**
Dr. Tamara Zietek, Ärzte gegen Tierversuche, Köln
- 11:30 h **CH: Weg von regulativen Tierversuchen – wann und wie?**
Dr. med. vet. Otto Maissen, Leiter Fachbereich Tierversuche,
BLV, Bern
- 12:00 h **Update 3RCC/Executive Board's Activities**
Dr. Paulin Jirkof, 3R Koordinatorin UZH, Zürich
- 12:30 h **Mittagessen**
(Salatbuffet, vegetarische und vegane Sandwiches)
- 13:30 h **Time for a change: New methods to handle mice**
Dr. med. vet. Mattea Durst (Tunnel-Handling)
Dr. Hannes Sigrist (Cup-Handling), UZH, Zürich
- 14:15 h **Mini-Brains**
Dr. David Pamies, Universität Lausanne, Lausanne
- 14:45 h **Update FBS**
Thilo Weber, Fachreferent für Alternativmethoden zu
Tierversuchen, Akademie für Tierschutz, Deutscher
Tierschutzbund, Neubiberg, DE
- 15:15 h **Kurze Pause**
- 15:30 h **Podiumsdiskussion**
Moderation: Dr. med. vet. MLaw Julika Fitzi-Rathgen
- 16:15 h **Schlussworte und Verabschiedung**
Dr. med. vet. MLaw Julika Fitzi-Rathgen